

Projekt **Bebauungsplan Hom 252 – Am Lennhofe –
Bodenkundliche Baubegleitung**

Datum
Anlass
Gutachter

Weitere Teilnehmer



11. Vermerk Bodenkundliche Baubegleitung

Ergebnisse des BBB – Ortstermins

- Der Abbruch der Hütten steht kurz vor Abschluss, es sind zwei Kettenbagger im Einsatz, welche sich weiterhin ausschließlich auf mobilen Baustraßenelementen bewegen.
- Große Teile des westlichen Baufeldes sind vernässt, aktuell sind Befahrungen auf mobilen Baustraßenelementen möglich, von Bodenarbeiten wird abgeraten.
- Es existiert noch keine genehmigte Baugenehmigung für Bodenarbeiten, so dass die aktuellen Arbeiten im Laufe der Woche fertiggestellt und die Maschinen anschließen abgezogen werden.
- Es wurden die Möglichkeiten diskutiert, das Baufeld im Zuge bauvorbereitender Maßnahmen zu entwässern. Das Zuführen von Tagwasser mittels schmalen Entwässerungsgrabens und Sammeln im Bereich des nördlichen zukünftigen Regenrückhaltebeckens wäre möglich, jedoch ist vorher zu klären, ob a.) eine Einleitgenehmigung vorliegt, und b.) wie Wasser aus dem Sanierungsbereich zu verfahren ist.
- Desweiteren wurde die Baufeldentwässerung mittels Grundwasserabsenkung diskutiert.

Weiteres Vorgehen

- Für bauvorbereitende Maßnahmen zur Baufeldentwässerung ist durch den AG zu klären, ob im Bereich des RRB Material abgetragen werden darf, und wie mit dem Aushub zu verfahren ist.
- Es sind die wasserrechtlichen Rahmenbedingungen abzustecken und notwendige Genehmigungen einzuholen.
- Zur Grundwasserabsenkung im Baufeld sollten die entsprechenden Aufträge erteilt und Arbeiten terminiert werden.

Bergisch Gladbach, 26. Januar 2023, 
Ingenieurbüro Feldwisch | Karl-Philipp-Str. 1 | 51429 Bergisch Gladbach

Fotodokumentation



Abb. 1: finale Fällarbeiten im westlichen Baufeld; durch häufige Überfahrten zur Sammelstelle der gefällten Gehölze können bei den aktuellen Bodenfeuchten Bodenschadverdichtungen auftreten, dem ist durch das Auslegen von im Baufeld vorhandenen Stahlplatten zu begegnen.



Abb. 2: Pfützenbildung im zentralen Teil des westlichen Baufelds.